

In seiner Wine Loft in Zürich servierte Beat Caduff einen geschmorten Kaninchenschenkel, die Flasche Rotwein dazu war verhüllt.

Wir sollten raten, worum es sich handle. Nachdem wir vorher Bündner Pinot noir verkostet hatten, waren wir gut justiert und tippten die Rebsorte richtig. Nur: Woher stammte dieser Pinot noir? Für einen Bündner war die Frucht zu konzentriert, für einen Burgunder die Struktur zu poliert. Es war ein Neuseeländer vom Weingut Felton Road. Niemand hatte darauf gesetzt.

Am meisten überrascht zeigte sich Paul Liversedge. Der Schotte aus Stallikon ist der zweite in der Schweiz lebende Master of Wine. Als Weinhändler hat er sich auf Gewächse aus Australien und Neuseeland spezialisiert. Die Weine von Felton Road gehören dazu. Eben sei der Jahrgang 2012 eingetroffen. Der schönste, den die Leute um Nigel Greening je erzeugt hätten, schwärmte er.

Derartige Lobeshymnen lassen mich unbeeindruckt. Für Winzer wie Weinhändler ist der jüngste Jahrgang fast immer der beste – schliesslich müssen sie ihn verkaufen. Der Bannockburn Pinot

KILCHMANN'S WEINTIPP

Überraschung aus Übersee



noir aber hält, was Winzer und Händler versprechen. Er besitzt eine fast verschwenderisch dunkle Frucht, ist extraktreich und wunderbar ausgewogen, wirkt frisch wie eine ungeschminkte, natürliche Schönheit.

Pinot noir und Neuseeland sind ein Erfolgsgespann. Ihre gemeinsame Geschichte ist zwar erst dreissig Jahre jung, doch die delikate Rebsorte verstand sich auf Anhieb mit dem Klima und den Böden.

Das trockene, tagsüber sehr warme, in der Nacht kühle Central Otago im Süden der Südinsel bietet ideale Voraussetzungen. Felton Road ist einer der Pionierbetriebe. Die Bewirtschaftung folgt nach biodynamischen Regeln, die Kelterung folgt dem Prinzip der minimalen Intervention. Zum Programm gehören Spontangärung mit einem Anteil von nicht entrappeten, unzerquetschten Beeren, sorgfältige Mazeration, moderater Holzeinsatz und Verzicht auf Schönung und Filtration.

Den Bannockburn Pinot noir 2012 von Felton Road gibt es für 50 Franken bei Real Wines, Stallikon, Tel 043 466 08 90, www.realwines.ch



Haben Sie Fragen, Anregungen, Wünsche rund ums Thema Wein? Schreiben Sie uns auf weintipp@sonntagszeitung.ch oder www.facebook.com/sonntagszeitung